

DER ROTE BOTE



Dorferneuerung Ruttershausen

Vieles bereits umgesetzt
... aktuelles zum Thema !

SPD - Lollar

Die Mannschaft

... zum Thema Kommunalwahl

Ludwig

Bodenbender Platz

Einweihung am 20. 11. 2010

Einladung ..

zur Wanderung

Lollar / Staufenberg



Lollar
wählt

SPD

Dorferneuerungsprogramm Ruttershausen

Der Haushaltsentwurf 2011 der hessischen Landesregierung sieht eine massive Kürzung der Mittel für die Dorferneuerung auf nur noch 721.000 € originärer Landesmittel vor. In den letzten Jahren waren es noch annähernd 8 Mio. €

Mit nur noch 721.000 € wird einem effektiven Strukturprogramm, zur Stärkung der heimischen Orte - in unserem Fall Ruttershausen und perspektivisch Odenhausen - die Grundlage zur positiven weiterentwickelt genommen.

Gerade in Ruttershausen konnte durch das Dorferneuerungsprogramm der Platz an der alten Lahnbrücke in Ruttershausen neu gestaltet werden. Der Platz findet in der Bevölkerung eine breite Zustimmung und wurde im letzten Jahr schon sehr vielseitig genutzt. Um die Attraktivität dieses landschaftlich schönen Bereichs an der Lahn weiter zu erhöhen, soll nun auch der angrenzende Bereich - bis hin zum Festplatz - durch Sanierung und Instandsetzungen verschönert werden. Hier soll auf 3000 qm ein attraktiver Freizeitbereich für Ruttershausen entstehen.



Im oberen Bereich des Platzes soll die heute breit geschotterte Fahrspur auf einen Fußweg reduziert werden. Dieser Weg soll so gestaltet werden, dass hier gleichzeitig kostengünstig eine Möglichkeit zum Boulen geschaffen wird. Insgesamt soll die Fläche als Liegewiese mit Sitzgruppen zu einem attraktiven „grünen“ Treffpunkt umgewandelt werden, der zum entspannen und spielen einlädt.

Durch die Reduzierung der Ufervegetation und eine Aufwertung des Uferbereichs, soll die Lahn stärker in das Gesamtkonzept Lahnwiesen integriert werden, diesem Zweck dient auch der im unteren Bereich geplante Steg. Der derzeitige Festplatz soll künftig als Schotterrasenfläche optisch deutlich aufgewertet werden. Die geplante Pflasterung der Fläche hinter dem Thekenbereich, Vorkehrungen für Bodenhülsen zur Zeltverankerung, zentrale Stromversorgung und das Entwässerungssystem für den Zeltplatz-

bereich ermöglichen künftig nicht nur Verbesserungen für Veranstaltungen sondern auch trockene Füße für die Besucher.



Mit den jetzigen massiven Kürzungen durch die Landtagsfraktionen der CDU und FDP wird ein Programm, welches Bürgerliches Engagement fördert, nachhaltig die finanzielle Grundlage entzogen. Gerade jetzt, in einer Zeit wo man dem Leerstand und Verfall der dörflichen Strukturen entgegenwirken muss, ist dieses Programm nötiger denn je. Aber auch an dieser Stelle versagt die Landesregierung und wird ihrer Verantwortung für eine positive Entwicklung des ländlichen Raumes nicht gerecht. Die Leittragenden sind wiederum wir, die Kommunen mit ihren kleinen Ortschaften.

Erschwerend kommt noch hinzu, dass nach der neuen Konzeption der Dorferneuerung künftig nicht mehr einzelne Orte gefördert, sondern die gekürzten Mittel innerhalb einer Gemeinde (mehrere Stadtteile) oder sogar für mehrere Gemeinden zusammen bewilligt werden sollen.



Für die Bürgerinnen und Bürger in Ruttershausen, Odenhausen und Salzböden ist die wesentliche Motivation ihres Engagements

- der konkrete Bezug zu ihrem Dorf - damit nicht mehr gegeben.

Ede Weigl

Ortsvorsteher Ruttershausen

**DER
"ROTE BOTE"**

SPD ..für Lollar!



27. März 2011

Unsere Mannschaft stellt sich vor

... weitere Informationen unter: www.spd-lollar.de



Listenplatz 1

Hartmut Bierau
27.08.1951
Bauamtsleiter
Lollar



Listenplatz 7

Edith Klinkel
18. 01. 1948
Altenpflegerin
Lollar



Listenplatz 13

Sabine Schieferstein
13. 03. 1964
Zahnarzthelferin
Odenhausen



Listenplatz 2

Norman Speier
06. 02. 1977
Lehrer
Odenhausen



Listenplatz 8

Willi Ludwig Hofmann
27. 10. 1944
Diplom Verwaltungswirt
Lollar



Listenplatz 14

Ottmar Kowalsky
08. 05. 1960
Metzger
Odenhausen



Listenplatz 3

Bernd Maroldt
28. 11. 1958
Dipl. Betriebswirt (FH)
Lollar



Listenplatz 9

Robert Metz
30. 05. 1958
Fachinformatiker
Lollar



Listenplatz 15

Ottmar Laux
16. 05. 1950
Justizbeamter
Lollar



Listenplatz 4

Horst Klinkel
20. 03. 1948
Kaufmann
Lollar



Listenplatz 10

Daniela Kolanus
24. 11. 1975
Bürokauffrau
Lollar



Listenplatz 16

Sylvia Venohr
27. 04. 1960
Pflegedienst – Leiterin
Lollar



Listenplatz 5

Hartmut Wirth
27. 02. 1954
Stellv. Leiter
Wirtschaftsmanagement
Ruttershausen



Listenplatz 11

Larissa Venohr
25. 07. 1992
Schülerin
Lollar



Listenplatz 17

Roland Hetche-Link
04. 03. 1970
Bankkaufmann
Ruttershausen



Listenplatz 6

Harald Pusch
26. 03. 1960
Bautechniker
Salzböden



Listenplatz 12

Stephan Kolanus
07. 09. 1976
Angestellter
für Bäderbetriebe
Lollar



Listenplatz 18

Olaf Norwig
26. 04. 1958
Gastwirt
Lollar



Listenplatz 19

Thomas Schäfer
11. 11. 1961
Kfm. Angestellter
Lollar



Listenplatz 24

Norbert Vogel
11. 10. 1945
Rentner
Lollar



Listenplatz 29

Werner Schäfer
11. 10. 1938
Landesbeamter i.R.
Lollar



Listenplatz 20

Werner Liedtke
23. 09. 1947
Gewerkschaftssekretär
Lollar



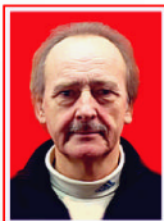
**Listenplatz 25
Reiner Zimmermann**

06. 04. 1948
Diplom Finanzwirt
Ruttershausen



Listenplatz 30

Hannelore Landsiedel
22. 01. 1948
Hauswirtschaftsmeisterin
Lollar



Listenplatz 21

Manfred Abendroth
25. 09. 1948
Technischer Angestellter
Lollar



**Listenplatz 26
Prof. Dr.
Karl-Heinz Kogel**

08. 01. 1956
Hochschullehrer
Odenhausen



Listenplatz 31

Karl Hauer
23. 09. 1943
Maler
Lollar



Listenplatz 22

Wilfried Berner
24. 02. 1951
Krankenpfleger
Lollar



Listenplatz 27

Heinrich Magel
02. 02. 1952
Handwerksmeister
Salzböden



Listenplatz 23

Paul Toman
24. 09. 1946
Immobilienkaufmann
Lollar



Listenplatz 28

Michael Ranft
25. 08. 1959
Unternehmer
Lollar



... und unsere Kandidaten für den Kreistag ..



Norman Speier
06. 02. 1977
Odenhausen
Listenplatz 21



Hartmut Wirth
27. 02. 1954
Ruttershausen



... im Landkreis Gießen



Ein Kreuzchen, viele Stimmen !

Das hessische Kommunalwahlrecht gibt Ihnen soviel Stimmen, wie Plätze im Parlament zu vergeben sind. Am einfachsten ist es, **Liste 1: SPD** anzukreuzen. Fertig ! Dann verschenken Sie keine Stimme und es kann nichts schief gehen. Die **SPD** bietet Ihnen eine ausgewogene Liste mit hervorragenden Kandidatinnen und Kandidaten an. Es sind Menschen, die sich besonders für unser Gemeinwesen einsetzen.

Wollen Sie einzelne Kandidatinnen und Kandidaten unserer Liste unterstützen? -- kein Problem --

Dann einfach diese Personen unserer Liste - zusätzlich zum Listenkreuz - mit bis zu drei Kreuzchen besonders auszeichnen. Sie wollen nur einzelne Personen auf unserem Wahlvorschlag unterstützen? Auch ohne Listenkreuz sind bis zu drei Kreuze bei jeder einzelnen Person auf unserer Liste möglich. Achten Sie aber auf die Anzahl der Kreuzchen.

Gehen Sie auf jeden Fall zur Wahl, wir zählen auf Ihre Stimme !!!

Einweihung des Ludwig Bodenbender Platzes

20. November 2010

(Bericht: Ursula Rolshausen)



Im Dezember 2009 stellte die SPD im Ortsbeirat Salzböden den Antrag, einen Platz oder eine Straße nach Ludwig Bodenbender zu benennen. Diesem Antrag stimmte sowohl der Ortsbeirat als auch der Magistrat und die Stadtverordnetenversammlung zu.

Ludwig Bodenbender wurde 1891 in Salzböden geboren. Er war 1912 einer der Mitbegründer der Salzbödener SPD und bereits 1924 im Alter von 33 Jahren der 1. Sozialdemokratische Bürgermeister in Salzböden. Als überzeugter Sozialdemokrat wurde er während des nationalsozialistischen Systems in seiner Funktion abgesetzt und 1945 erneut zum Bürgermeister berufen.

1953 erfolgte seine Ernennung als Hessischer Staatsminister für Landwirtschaft, Ernährung und Forsten im Kabinett von Georg August Zinn. Von November 1949 bis Januar 1953 sowie von Januar 1955 bis Januar 1959 war er Vorsitzender der SPD Landtagfraktion.

Ludwig Bodenbender war einer der "Verfassungsväter" der damals in Gründung befindlichen Bundesrepublik. Er wirkte als Mitglied des Parlamentarischen Rates, 1949 an der Erschaffung des Grundgesetzes für die Bundesrepublik Deutschland mit. 1956 wurde Ludwig Bodenbender aufgrund seiner Verdienste mit dem Großen Bundesverdienstkreuz mit Stern ausgezeichnet.

In seiner Heimatgemeinde Salzböden gehörte er über 20 Jahre lang dem Kirchenvorstand an, zuletzt als Kirchenmeister und war Mitglied des Synodalvorstandes des Landkreises Wetzlar.

Ludwig Bodenbender blieb aber ungeachtet seines Ansehens immer ein Salzbödener und hat über Parteigrenzen hinweg jedem der Hilfe oder Unterstützung benötigte, soweit es in seiner Macht stand, zukommen lassen. Am 2. Mai 1962 verstarb Ludwig Bodenbender 70-jährig in Salzböden, vier Jahre nach seinem Ausscheiden aus dem politischen Leben.

Ehrung für einen bedeutenden Salzbödener: (von links)

Ursula Rolshausen (Enkelin), Bodenbenders Sohn Werner Bodenbender, Bürgermeister Dr. Bernd Wiczorek



Durch die Stadt Lollar wurde auf dem Dorfplatz ein Findling mit einer Gedenktafel an Ludwig Bodenbender aufgestellt. Dieser wurde am 20. November 2010 unter großer Beteiligung der Bevölkerung durch Bürgermeister Dr. Bernd Wiczorek der Öffentlichkeit übergeben und der Dorfplatz in **Ludwig-Bodenbender-Platz** umbenannt.

Einladung zu einer historischen Wanderung!

Wandern Sie mit uns zu den ...

Stätten von gemeinsamer Geschichte der Großgemeinden Lollar und Staufenberg

In den letzten Monaten haben sich die Vorstände der Lollarer und der Staufenberger SPD mehrfach getroffen, um gemeinsame Veranstaltungen und Aktionen zu planen und abzusprechen. Dazu gehört auch ein gemeinsamer Spaziergang mit historischen Rückblicken entlang der Grenzen der Städte, zu dem die beiden Ortsvereine am

Sonntag, dem 20. März 2011 um 10:00 Uhr einladen. Treffpunkt ist auf dem Parkplatz am Bürgerhaus Lollar

Es ist eine Wanderung über eine Strecke von 4-6 km geplant, die an einzelnen Stationen durch kurze sachkundige Erläuterungen (Volker Hess, Arthur Wagner und Diethard Heyn) aus der Geschichte und des Naturschutzes unterbrochen wird.



Die Wanderung führt entlang der historische Grenze der modernen Flur- und Siedlungswüstung Heibertshausen, das in Lollar und Staufenberg aufgegangen ist

An der Wanderung wird der Landesvorsitzende der hessischen SPD, Thorsten Schäfer-Gümbel teilnehmen.

Interessiert Mitbürgerinnen und Mitbürger sind herzlich eingeladen an der Wanderung teilzunehmen.

Voranmeldungen sind nicht erforderlich.

Alle, die mit uns wandern wollen, sind herzlich willkommen!

Wir wünschen eine schöne Zeit,
bis zum nächsten Mal!

